

Zur gefl. Beachtung! Kommt nur an die Johannsburger Kreis-Landsleute im Bundesgebiet und in West-Berlin zur Versendung!
Bitte sorgfältig aufbewahren, da die wichtige Anlage I von bleibendem Wert.

Jahresrundschriften 1955

der Kreisgemeinschaft Johannsburg in der Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

1. Kurzer Rückblick.

Bei der kriegsbedingten Gebietsräumung mußten die Einwohner des Kreises Johannsburg in dem dritten Monatsdrittel — ab 21. Januar 1945 — die ostpreußische Heimat verlassen. Für die Behörden, Verwaltungen und Kassen war die Kreisstadt Neustadt/Westpr. als Ausweichort vorgesehen. Die Johannsburger Kreisbevölkerung sollte in Sachsen und Thüringen vorübergehend Zuflucht nehmen. Die sich überstürzenden Kriegsergebnisse brachten diese Planungen zum Scheitern. Etwa ein Viertel der Kreisbewohner wurde in Ostpreußen, Westpreußen und Pommern von den feindlichen Truppen überrollt und teils in die Kreise Johannsburg und Sensburg eingewiesen, teils verschleppt, vielfach aber auch in scheußlicher Weise gemordet. Wesentliche Teile unserer Landsleute mußten den furchtbaren Weg in Kälte, Schnee und Unwetter über das Haff nach Kahlberg nehmen, bei Tag und Nacht durch feindliche Bombenbeschießung bedroht und behindert. Was von den Johannsburgern aus Ostpreußen herauskommen konnte, fand in den später sowjetisch besetzten Gebieten Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen und Thüringen und im weiteren Verlaufe hauptsächlich den später britisch besetzten Gebieten, vorwiegend in Hannover und Schleswig-Holstein, notdürftige Unterkunft. Später haben sich aus der britisch besetzten Zone die Johannsburger durch Umsiedelungen und Umzüge auf das ganze Bundesgebiet, besonders auch nach Rheinland-Westfalen verteilt.

Für die früheren Behörden oder Stellen aus dem Heimatkreis, sowie die Kreissparkasse und die Banken bestehen keine Geschäftsstellen.

Im Jahre 1948 hat das Interesse an einer Wendung des Schicksals unserer ostpreußischen Heimat zu unseren Gunsten zur Bildung der Landsmannschaft Ostpreußen und von Arbeitsausschüssen für jeden Heimatkreis geführt, die in einem ostpreußischen Arbeitsausschuß zusammengeschlossen wurden. Bald konnte auch „das Ostpreußenblatt“ als wertvolles Publikationsorgan der Ostpreußen geschaffen werden, das heute in einer Auflage von rund 120 000 wöchentlich zum äußerst billigen Bezugspreis von 1,20 DM monatlich frei Haus durch die Post zugestellt wird.

2. Der Arbeitsausschuß für den Kreis Johannsburg bestand seit dem Jahre 1948 aus:

1. Landsmann Fr. W. Kautz, früher Klarheim, als Kreisbeauftragter (Kreisvertreter),
2. Landsmann Carl Bongarts, Bezirksbeauftragter für Stadt und Land Gehlenburg, als dessen Stellvertreter,
3. Landsmann Hermann Amling, Bezirksbeauftragter für Stadt Johannsburg, als Geldverwalter,
4. Landsmann Hermann Wielk, früher Johannsburg, als Schrift- und Karteiführer.

Als Beisitzer gehörten die Bezirksbeauftragten für Johannsburg-Land, Arys-Stadt, Arys-Land und Gr.-Rosen, Landsleute Ewald Sparka aus Wilkenhof, Arthur Bartlick, früher Arys, Ernst Baginski, früher Herzogsdorf, sowie Robert Michalzik aus Gr.-Rosen dem Arbeitsausschuß an.

Die Bestellung des Kreisvertreters Kautz war ordnungsmäßig durch Stimmzettelanforderung bestätigt und von der Landsmannschaft anerkannt worden.

3. Für jeden Kirchspielsbezirk wurden Bezirksbeauftragte bestellt, die den Arbeitsausschuß insbesondere bei der Erfassung aller noch lebenden Kreiseinwohner und bei der Ermittlung der Verschleppten und Toten der einzelnen Gemeinden unterstützen sollten.

4. Später kam die **Bestellung von Vertrauensleuten** für jede Gemeinde hinzu.

5. Kreiskartell. Mit dankenswerter Unterstützung durch die Bezirksbeauftragten und Vertrauensleute der Gemeinden ist es dem Karteiführer, Landsmann Wielk, gelungen, für jeden Ort des Heimatkreises Gemeindegeselelisten aufzustellen, die Angaben über das Schicksal jeder erfaßten Familie enthalten. Ferner hat der Karteiführer bisher bereits ca. 40 000 von den insgesamt (am Volkszählungstag, dem 1. 9. 39, festgestellten) 53 500 Kreiseinwohnern karteimäßig erfaßt.

6. Kreisheimattreffen. Zur Förderung und Erhaltung der heimatlichen Verbundenheit trafen sich auf Einladung des Kreisvertreters im Jahre 1955 viele Tausende unserer Landsleute bei Kreisheimattreffen in Hamburg, Hannover, Oldenburg (Oldenburg), Düsseldorf, Dortmund, Bielefeld und in Westberlin.

7. Geldverwaltung. Zur Kreisgemeinschaft gehören alle früheren Bewohner des Heimatkreises Johannsburg, gleichwo sie sich gegenwärtig aufhalten, ohne Vereinsbindung und ohne Vereinsbeiträge. Für die Unkosten des Arbeitsausschusses wurden freiwillige Zuwendungen von Landsleuten erbeten, die dazu in der Lage schienen. In dankenswerter Weise haben viele dazu Außergerufene die Durchführung der Heimatarbeit durch geldliche Unterstützung ermöglicht.

Die Geldverwaltung liegt in den Händen des Landmannes, Kreissparkassendirektor a. D. Hermann Amling in (24a) Bad Schwartau über Lübeck, Sonderkonto Amling No. 528 bei der Kreissparkasse Eutin, Hauptzweigstelle in Bad Schwartau.

Kreisausschußmitglied Landsmann Robert Beyer senior, früher in Johannsburg, ist zum stellvertretenden Geldverwalter gewählt.

Als **Kassen- und Rechnungsprüfer** wurden von der Jahreshauptversammlung am 14. August 1955 weiter bestätigt: Landsmann Töpfermeister Schilling aus Arys, Landsmann Julius Zander jun. aus Gehlenburg. Als Stellvertreter: Landsmann Koppenhagen aus Gehlenburg.

Gelegentlich des Jahreshaupttreffens in Hamburg-Altona am 14. August 1955 wurde nach der von den Kassenprüfern Landsmann Zander jun. und Landsmann Schilling vorgenommenen Kassen- und Rechnungsprüfung dem Kreisvertreter, dem Arbeitsausschuß und dem Geldverwalter für das Jahr 1954 Entlastung erteilt.

8. Patenschaftsübernahme durch den Kreis Flensburg-Land. „Verlorener Krieg, verlorene Heimat!“ Gemeinsames Leid — gemeinsames Schicksal! In diesem Sinne hat der Kreistag des Landkreises Flensburg in seiner Sitzung am 29. Juli 1953 in Einmütigkeit beschlossen, die Patenschaft für den ostpreußischen Kreis Johannsburg zu übernehmen. Aus diesem Anlaß wurde am 20. Juni 1954 zum ersten Male das Heimattreffen der Vertriebenen des Kreises Johannsburg auf dem Scheersberg, dem kulturellen Mittelpunkt des Kreises Flensburg, abgehalten, wobei der Landkreis Flensburg Gelegenheit nahm, die von ihm übernommene Patenschaft durch Überreichen der Patenschafts-

Jahresrundschreiben 1955

der Kreisgemeinschaft Johannsburg in der Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

1. Kurzer Rückblick.

Bei der kriegsbedingten Gebietsräumung mussten die Einwohner des Kreises Johannsburg in dem dritten Monatsdrittel – ab 21. Januar 1945 – die ostpreußische Heimat verlassen. Für die Behörden, Verwaltungen und Kassen war die Kreisstadt Neustadt/Westpr. als Ausweichort vorgesehen. Die Johannsburger Kreisbevölkerung sollte in Sachsen und Thüringen vorübergehend Zuflucht nehmen. Die sich überstürzenden Kriegsergebnisse brachten diese Planungen zum Scheitern. Etwa ein Viertel der Kreisbewohner wurde in Ostpreußen, Westpreußen und Pommern von den feindlichen Truppen überrollt und teils in die Kreise Johannsburg und Sensburg eingewiesen, teils verschleppt, vielfach aber auch in scheußlicher Weise gemordet. Wesentliche Teile unserer Landsleute mußten den furchtbaren Weg in Kälte, Schnee und Unwetter über das Haff nach Kahlberg nehmen, bei Tag und Nacht durch feindliche Bombenbeschießung bedroht und behindert. Was von den Johannsburgern aus Ostpreußen herauskommen konnte, fand in den später sowjetisch besetzten Gebieten Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen und Thüringen und im weiteren Verlaufe hauptsächlich den später britisch besetzten Gebieten, vorwiegend in Hannover und Schleswig-Holstein, notdürftige Unterkunft. Später ließen sich aus der britisch besetzten Zone die Johannsburger durch Umsiedlungen und Umzüge auf das ganze Bundesgebiet, besonders auch nach Rheinland-Westfalen verteilt.

Für die früheren Behörden oder Amtsstellen aus dem Heimatkreis, sowie die Kreissparkasse und die Banken bestehen keine Geschäftsstellen.

Im Jahre 1948 hat Idas Interesse an einer Wendung des Schicksals unserer ostpreußischen Heimat zu unseren Gunsten zur Bildung der Landsmannschaft Ostpreußen und von Arbeitsausschüssen für jeden Heimatkreis geführt, die in einem ostpreußischen Arbeitsausschuss

zusammengeschlossen wurden. Bald konnte auch „das Ostpreußenblatt“ als wertvolles Publikationsorgan der Ostpreußen geschaffen werden, das heute in einer Auflage von rund 120.000 wöchentlich zum äußerst billigen Bezugspreis von 1,20 DM monatlich frei Haus durch die Post zugestellt wird.

2. Der Arbeitsausschuss für den Kreis Johannsburg bestand seit dem Jahre 1948 aus:

1. Landsmann Fr. W. Kautz, früher Klarheim, als Kreisbeauftragter (Kreisvertreter),
2. Landsmann Carl Bongarts, Bezirksbeauftragter für Stadt und Land Gehlenburg, als dessen Stellvertreter,
3. Landsmann Hermann Amling, Bezirksbeauftragter für, Stadt Johannsburg, als Geldverwalter,
4. Landsmann Hermann Wielk, früher Johannsburg, als Schrift- und Karteführer.

Als Beisitzer gehörten die Bezirksbeauftragten für Johannsburg-Land, Arys-Stadt, Arys-Land und Gr.-Rosen, Landsleute Ewald Sparka aus Wilkenhof, Arthur Bartlick, früher Arys, Ernst Baginski, früher Herzogsdorf, sowie Robert Michalzik aus Gr.-Rosen dem Arbeitsausschuss an.

Die Bestellung des Kreisvertreters Kautz war ordnungsmäßig durch Stimzettelanforderung bestätigt und von der Landsmannschaft anerkannt worden.

3. Für jeden Kirchspielsbezirk wurden Bezirksbeauftragte bestellt, die den Arbeitsausschuss insbesondere bei der Erfassung aller noch lebenden Kreiseinwohner und bei der Ermittlung der Verschleppten und Toten der einzelnen Gemeinden unterstützen sollten.

4. Später kam die Bestellung von Vertrauensleuten für jede Gemeinde hinzu.

5. Kreiskartei. Mit dankenswerter Unterstützung durch die Bezirksbeauftragten und Vertrauensleute der Gemeinden ist es dem Karteiführer, Landsmann Wielk, gelungen, für jeden Ort des Heimatkreises Gemeindeseelenlisten aufzustellen, die Angaben über das Schicksal jeder erfassten Familie enthalten. Ferner hat der Karteiführer bisher bereits ca. 40.000 von den insgesamt (am Volkszählungstag, dem 1.9.1939, festgestellten) 53.500 Kreiseinwohnern karteimäßig erfasst.

6. Kreisheimattreffen. Zur Förderung und Erhaltung der heimatlichen Verbundenheit trafen sich auf Einladung des Kreisvertreters im Jahre 1955 viele Tausende unserer Landsleute bei Kreisheimattreffen in Hamburg, Hannover, Oldenburg (Oldenburg), Düsseldorf, Dortmund, Bielefeld und in Westberlin.

7. Geldverwaltung. Zur Kreisgemeinschaft gehören alle früheren Bewohner des Heimatkreises Johannsburg, gleichwo sie sich gegenwärtig aufhalten, ohne Vereinsbindung und ohne Vereinsbeiträge. Für die Unkosten des Arbeitsausschusses wurden freiwillige Zuwendungen von Landsleuten erbeten, die dazu in der Lage schienen. In dankenswerter Weise haben viele dazu Aufgerufene die Durchführung, der Heimatarbeit durch geldliche Unterstützung ermöglicht.

Die Geldverwaltung liegt in den Händen des Landsmannes, Kreissparkassendirektor a. D. Hermann Amling in (24a) Bad Schwartau über Lübeck, Sonderkonto Amling No. 528 bei der Kreissparkasse Eutin, Hauptzweigstelle in Bad Schwartau.

Kreisausschussmitglied Landsmann Robert Beyer senior, früher in Johannsburg, ist zum stellvertretenden Geldverwalter gewählt.

Als Kassen- und Rechnungsprüfer wurden von, der Jahreshauptversammlung am 14. August 1955 weiter bestätigt: Landsmann Töpfermeister Schilling aus Arys, Landsmann Julius Zander jun. aus Gehlenburg. Als Stellvertreter: Landsmann Kopenhagen aus Gehlenburg.

Gelegentlich des Jahreshaupttreffens in Hamburg-Altona am 14. August 1955 wurde nach der von den Kassenprüfern Landsmann Zander jun. und Landsmann Schilling vorgenommenen Kassen- und Rechnungsprüfung dem Kreisvertreter, dem Arbeitsausschuss und dem Geldverwalter für das Jahr, 1954 Entlastung erteilt.

8. Patenschaftsübernahme durch den Kreis Flensburg-Land. „Verlorener Krieg, verlorene Heimat!“ Gemeinsames Leid -- gemeinsames Schicksal! In diesem Sinne hat der Kreistag des Landkreises Flensburg in seiner Sitzung am 29. Juli 1953 in Einmütigkeit beschlossen, die Patenschaft für den ostpreussischen Kreis Johannsburg zu übernehmen. Aus diesem Anlass wurde am 20. Juni 1954 zum ersten Male das Heimattreffen der Vertriebenen des Kreises Johannsburg auf dem Scheersberg, dem kulturellen Mittelpunkt des Kreises Flensburg, abgehalten, wobei der Landkreis Flensburg Gelegenheit nahm, die von ihm übernommene Patenschaft durch Überreichen der Patenschaftsurkunde öffentlich zu dokumentieren. Die überaus stark von Johannsburgern und Landkreis-Flensburgern besuchte Veranstaltung der Patenschaftsübernahme gab willkommene Gelegenheit, aus idem persönlichen Kennenlernen und dem Gespräch die menschlichen Bindungen zwischen der Bevölkerung der beiden Kreise, getragen aus dem Geiste echter Schicksalsverbundenheit, zu vertiefen und zu festigen.

Mit der Patenschaftsübernahme durch den Kreis Flensburg-Land wird den einstigen Bewohnern des Kreises Johannsburg eine Stätte geboten, in der sie sich heimisch fühlen können. Die Belange der Kreisgemeinschaft werden von dem Patenkreis weitmöglichst, auch finanziell, unterstützt. In erster Linie kommt diese Unterstützung der Aufrechterhaltung der Karteiführung und der Gemeindeseelenlisten-Vervollständigung zugute. Dann konnte der Johannsburger Kreisvereinigung in Berlin eine Unterstützung für Weihnachtsbeihilfen an Johannsburger

aus Ostberlin und aus der Mittelzone gewährt werden.

Die Schaffung eines Johannsburger Zimmers im Kreishaus Flensburg, das auch das Kreisarchiv unseres Heimatkreises aufnehmen soll, steht in Vorbereitung. Die Unterbringung pflegebedürftiger Johannsburger Kinder in Erholungsstätten wurde gefördert. Erstmals standen Mittel zur Verfügung für die Einberufung des Arbeitsausschusses zu einer wichtigen, gemeinsamen Sitzung mit dem Herrn Landrat und mehreren Vertretern der Verwaltung des Patenkreises in Hamburg am 13. August 1955. Dass der Patenkreis die Kosten der Veranstaltung der feierlichen Patenschaftsübernahme vom 20. Juni 1954 übernommen und auch zu den Ausgaben für die Herausgabe einer Festschrift beigetragen hat, sei gleichfalls dankend erwähnt. Schließlich hat auch dieses Jahresrundschreiben nur mit Finanzierung durch den Patenkreis herausgegeben werden können.

9. Satzung der Kreisgemeinschaft Johannsburg in der Landsmannschaft Ostpreußen e. V.

Die Übernahme der Patenschaften für die ostpreußischen Heimatkreise machte es notwendig, die Kreisgemeinschaften in eine rechtlich vereinsmäßige Fassung zu bringen. In der gemeinsamen Sitzung von Vertretern des Patenschaftskreises Flensburg-Land mit dem bisherigen Arbeitsausschuss der Kreisgemeinschaft Johannsburg in Hamburg am 13. August 1955 wurde über einen nach Richtlinien der Landsmannschaft Ostpreußen ausgearbeiteten Satzungsentwurf beraten und anstelle des bisherigen Arbeitsausschusses ein vorläufiger Kreisausschuss gebildet. Beides fand in der im Einvernehmen mit Odem Patenkreis auf den 14. August 1955 in Hamburg-Altoma, Lokal Elbschlucht, anberaumten diesjährigen Hauptversammlung der Johannsburger einstimmige Billigung.

Gemäß dem Beschluss der Jahreshauptversammlung vom 14. August 1955 ist die Eintragung der Kreisgemeinschaft in das für unseren Patenkreis Flensburg-Land zuständige Viereinsregi-

ster des Amtsgerichts in Flensburg beantragt worden. Die dabei vorgelegte Satzung wird in Anlage 1 veröffentlicht.

10. Vorstand (Kreisausschuss)

Erstmals sind in der Jahreshauptversammlung am 14. August 1955 einstimmig gewählt worden:

a) auf die Dauer von 3 Jahren:

- zum 1. Vorsitzenden (genannt Kreisvertreter) Landsmann Oberst a. D. Fr. W. Kautz, wohnh. in Altwarmbüchen bei Hannover,
- zum 2. Vorsitzenden (genannt stellv. Kreisvertreter) Landsmann Landrat Herbert Ziemer in Kiel,
- zum 3. Vorsitzenden (genannt stellv. Kreisvertreter) Landrat Dr. Schlegelberger in Flensburg,

b) auf die Dauer von 2 Jahren: zu Beiräten (genannt Mitglieder des Kreisausschusses):

- Landsmann Ewald Sparka, wohnh. in Neu-Rathjensdorf, Kreis Oldenburg/Holstein,
- Landsmann Gart Bongarts, wohnh. in Korschenbroich b. Grevenbroich,
- Landsmann Arthur Bartlick, wohnh. in Lockstedter-Lager, (Holstein)
- Landsmann Robert Michalzik, wohnh. in Nordkampen 56, b. Walsrode, Kreis Fallingb.,
- Landsmann Ernst Baginski, wohnh. in Bremen-Borgfeld
- Landsmann Robert Beyer sen., wohnh. in Hamburg 23

Zu diesem Vorstand gehören:

- der Geldverwalter, Landsmann Kreissparkassendirektor i. R. Amling, wohnh. in Bad Schwartau über Lübeck
- der Schrift- und Karteiführer Landsmann Wielk, wohnh. in Tönning

c) Ehrenmitglieder:

Die Ehrenmitgliedschaft besitzen nach § 4 der Satzung:

1. der frühere Landrat des Kreises Johannsburg, Ministerialdirektor a. D. Gottheiner, zur Zeit wohnh. in Brasilien, Fazenda Bosquebelo. Caixa postet 667. Maringá (Paraná), Brasil,
2. der frühere Mühlen- und Sägewerksbesitzer Julius-, Zunder sen., aus Gehlenburg, wohnh. in Lübeck

11. Bezirks-Vertrauensmänner.

Bis zur Durchführung der im § 6 der Satzung vorgeschriebenen Wahlen bleiben folgende Bezirks-Vertrauensmänner im Amt:

A. Städte:

Für den Stadtbezirk Johannsburg:

- Landsmann Kreissparkassendir. i. R. Amling, wohnh. in Band Schwartau über Lübeck
- dessen Vertreter: Landsmann Robert Beyer sen., wohnh. in Hamburg 23

Für den Stadtbezirk Gehlenburg:

- Landsmann Carl Bongarts, wohnh. in Korschenbroich b. Grevenbroich,
- dessen Stellvertreter: Landsmann Rudolf Czwikla aus Eichental, wohnh. in Wulmstorf 126, Kr. Verden/Aller.

Für den Stadtbezirk Arys:

- Landsmann Arthur Bartlick aus Arys, wohnh. in Lockstedter-Lager (Holstein),
- dessen Vertreter: Arthur Drost . aus Arys, wohnh. in --", Dortmund

B. Flaches Land:

a) = Bez.-Vertr. Mann

b) = dessen Stellvertreter.

Kirchspiel Johannsburg Land:

- a) Sparka, Ewald, aus Wilkenhof, jetzt wohnh. in Neu-Rathjensdorf bei Oldenburg-Holstein.
- b) Pietrzyk, Max, aus Sparken, jetzt wohnh. in Arsbeck, Kr. Erkelenz, Bezirk Aachen.

Kirchspiel Gehlenburg Land:

- a) Bongarts, Carl, aus Gehlenburg, jetzt wohnh. in Korschenbroich b. Grevenbroich
- b) Kriegs, Bernhard, aus Gehlenburg, jetzt wohnh. in Lübeck

Kirchspiel Arys Land:

- a) Baginski, Ernst, aus Herzogsdorf, jetzt wohnh. in Bremen-Borgfeld,.
- b) Schacht, Leo, aus Hermannsruh (Eichendorf), jetzt wohnh. in Wächtersbach, Kreis Gelnhausen

Kirchspiel Morgen:

- a) Mendrzyk, Heinz, aus Morgen, jetzt wohnh. in Bodenurg b. Hildesheim.

- b) Plath, Paul, Mühlenbesitzer aus Morgen, jetzt wohnh. in Heimste 25, b. Deinste, Kr. Stade.

Kirchspiel Richtenberg:

- a) Korth, Walter, Kaufmann aus Richtenberg, jetzt wohnh. in Bierde b. Walsrode, Kr. Fallingbostal (Hann.).
- b) Doering, Pastor aus Richtenberg, jetzt wohnh. in Hannover.

Kirchspiel Gr. Rosen:

- a) Michalzik, Robert, aus Gr. Rosen, jetzt wohnh. in Nordkampen 56 b. Walsrode, Kr. Fallingbostal (Hann.).
- b) Bachmann, Arthur, aus Diebau, jetzt wohnh. in Dortmund-Huckarde.

Kirchspiel Drigelsdorf:

- a) Wiilk, Wilhelm, aus Drigelsdorf, jetzt wohnh. in Wuppertal-Barmen.
- b) Syburra, Paul, Viehgroßhandel, aus Drigelsdorf, jetzt wohnh. in Altkalkar, Kr. Cleve.

Kirchspiel Eckersberg:

- a) Buczko, M., aus Schlangenfliieß, jetzt wohnh. in Hochheim.
- b) (Wiemer, Bruno, Mühlenbesitzer aus Eichendorf, jetzt wohnh. in Friedrichsfeld-Altersheim, Post Hamdorf, Kr. Rendsburg.

Kirchspiel Adl. Kessel:

- a) Goronczy, Kurt, aus Quicka, jetzt wohnh. in Itzehoe (Holstein).
- b) Rubach, Heinr., aus Adl. Kessel, jetzt wohnh. in Hohenlimburg.

Kirchspiel Mittenheide:

- a) Murschall, Johann, aus Sadunen, jetzt wohnh. in Solingen-Landwehr.
- b) Nischik, Fritz, Forstwart aus Mittenheide, jetzt wohnh. in Duingen, Kr. Ahlfeld.

Kirchspiel Kurwien:

- a) Wallmann, Forstmeister aus Oberförsterei Kurwien, jetzt wohnh. in Lüneburg.
- b) Blasey, Gustav, aus Kreuzofen, jetzt wohnh. in Gr. Bütten 166, Post Gr. Ilsede, Kr. Peine (Harm.).

Kirchspiel Gehsen:

- a) Czerwanski, Friedrich, aus Rakowken, jetzt wohnh. in Marl-Hüls, Kr. Recklinghausen.
- b) Sanden, Heinz, aus Gehsen, jetzt wohnh. in Siegburg.

Kirchspiel Weißbunnen:

- a) Wackermann, Otto, aus Weißbuhnen, jetzt wohnh. in Seulberg b. Bad Homburg.
- b) Tiedtke, Pfarrer aus Weißbuhnen, jetzt wohnh. in Frankfurt a. M.

Kirchspiel Nieden:

- a) Wigiannek, Hans, aus Nieden, jetzt wohnh. in Nenndorf 65, Kr. Harburg-Hamburg.
- b) Pagio, Ernst, aus Nieden, jetzt wohnh. in Hannover.

12. Anlage II enthält die Vertrauensleute der Landgemeinden.

Zu 11/12. Bei der vorläufigen Bestellung oder Bez.-Vertrauensmänner und bei Auswahl der Vertrauensleute für die Landgemeinden ist den Erfordernissen Rechnung getragen, welche eine Betätigung als Auskunfts- und Begutachtungspersonen im Lastenausgleichsverfahren mit sich bringen. Insbesondere sind Landwirte, Gewerbetreibende, Haus- und Grundbesitzer berufen worden.

Etwa notwendig werdende Änderungen kommen zur Bekanntgabe im Ostpreußenblatt.

Hinweis und Warnung! Abgabe von Bestätigungen!

Nach § 41 des Feststellungsgesetzes wird vom Lastenausgleich ausgeschlossen, wer in fremder oder auch in eigener Sache unwahre oder auch leichtfertige Angaben macht oder gemacht hat. Es besteht Veranlassung, immer wieder auf diese gesetzlichen Bestimmungen aufmerksam zu machen und die Landsleute zu bitten, im Lastenausgleich nur das zu bestätigen, was sie wirklich wissen und nicht nur annehmen.

Schlusswort.

Dieses erste Jahresrundsreiben soll der Unterrichtung der so arg gesplittert

im ganzen Bundesgebiet untergekommenen Johannsburger Kreisangehörigen und zu ihrer' restlosen Zusammenfassung in der Kreisgemeinschaft zur Erhaltung oder Verbundenheit und zur Förderung des heimatlichen Denkens dienen.

Da die karteimäßige Erfassung aller früheren Johannsburger Kreisbewohner im allgemeinen Interesse liegt, aber auch besonderen Wert hat für die Ausstellung von Heimatwohnsitzbescheinigungen, ferner für die Beantwortung von Anfragen der Heimatauskunftsstellen der Ausgleichsämter, der Suchstellen des Deutschen Roten Kreuzes, der behördlichen Sozial- und Wohlfahrtsämter des Bundesgebietes und anderer, zahlreicher Institute und Verwaltungsämter, werden unsere Landsleute dringlichst gebeten, sich — soweit dies noch nicht geschehen — sogleich bei dem Karteiführer, Landsmann Hermann Wielk, jetzt in (24b) Tönning-Neustadt 1 (Eider), schriftlich zu melden.

Auch die sofortige Mitteilung jeder Änderung des Wohnortes (auch nur der Straße) mit Wohnungsangabe, liegt im eigenen Interesse jedes Landsmannes.

Wie aus der Satzung zu ersehen ist, sollen Vereinsbeiträge nicht erhoben werden. Kreisvertreter und Kreisausschuss glauben erwarten zu dürfen, dass — wie bisher — freiwillige geldliche Zuwendungen zur Unkostenbestreitung von Aden hierzu in der Lage befindlichen Landsleuten einkommen werden. Es ist fortan auch die Überweisung auf das Postscheckkonto Hermann Amling in Bad Schwartau Nr. 2019 05 beim Postscheckamt in Hamburg möglich. Eine diesbezügliche Zahlkarte wird diesem Rundschreiben beigelegt,

In heimatlicher Verbundenheit grüßt Sie:

Fr. W. Kautz, Kreisvertreter.

Anlage I – Satzung

der Kreisgemeinschaft Johannsburg in der Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

§1

Name, Sitz und Zweck

Der Verein führt den Namen: „Kreisgemeinschaft Johannsburg in der Landsmannschaft Ostpreußen e. V.“ und hat seinen Sitz in Flensburg (Patentkreis Flensburg-Land). Er soll im Vereinsregister eingetragen werden. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und wohltätige Zwecke im Sinne der Gemeinnützigkeitsverordnung vom 24. Dezember 1953 und zwar insbesondere durch

1. Erfassung aller im Heimatkreis Johannsburg geborenen oder dort
1. ihr Heimatrecht besitzenden Landsleute und deren Nachkommen in einer Heimatortkartei.
2. Zusammenführung von Familien.
3. Pflege des Zusammenhalts aller Landsleute.
4. Veranstaltung von Zusammenkünften zum Zwecke der Pflege und Erhaltung ostpreußischer Tradition.
5. Pflege von Verbindungen zum Patentkreis Flensburg-Land.
6. Durchführung aller geeigneten, dem Gesamtzweck dienenden Maßnahmen.

§ 2

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 3

Mitgliedschaft

Der Verein besitzt aktive, passive und Ehrenmitglieder. Aktive Mitglieder sind solche, die mit einer Aufgabe betraut sind. Für Ehrenmitglieder gilt § 4. Die aktive und passive Mitgliedschaft entsteht durch die Anmeldung und Aufnahme in die Heimatkartei.

Der Kreisvertreter kann die Aufnahme ablehnen, dagegen ist Einspruch innerhalb von 14 Tagen beim engeren Vorstand zulässig. Dieser entscheidet endgültig.

Die Mitgliedschaft endet

a) durch Austritt,

b) durch Ausschluß,

c) durch Tod.

Der Austritt ist nur zum Schluß des Geschäftsjahres zulässig. Der Ausschluß erfolgt durch den engeren Vorstand. Er muß schriftlich begründet und durch eingeschriebenen Brief mitgeteilt werden. Dagegen ist innerhalb von 4 Wochen Einspruch an den Kreistag zulässig. Dieser entscheidet endgültig.

§4

Ehrenmitglieder

Verdienten Landsleuten kann die Ehrenmitgliedschaft angetragen werden. Die Ernennung erfolgt nach Vorschlag des Kreisausschusses und des Kreistages durch die Mitgliederversammlung.

Für den Entzug der Ehrenmitgliedschaft gilt das für die Ernennung geltende Verfahren (Abs. 1) entsprechend.

Aufgabe der Ehrenmitglieder ist, die Tradition zu wahren und das Ansehen der Gemeinschaft zu fördern.

Die Ehrenmitglieder sind berechtigt, beratend an den Sitzungen des Kreisausschusses und des Kreistages teilzunehmen.

§5

Hauptkreistreffen

Die Mitgliederversammlung, genannt Hauptkreistreffen, wird vom engeren Vorstand einberufen. Er ist zur Einberufung verpflichtet, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder dieses verlangt.

In jedem Jahre muß eine ordentliche Mitgliederversammlung innerhalb des Bundesgebietes stattfinden, auf der Richtlinien für das kommende Jahr festgelegt werden. Die Mitgliederversammlung kann auf dieses Recht verzichten, es dem Kreistag oder Kreisausschuß übertragen.

Die Einberufung erfolgt durch Bekanntgabe im Ostpreußenblatt mit einer Frist von mindestens 2 Wochen. Sie muß die Tagesordnungspunkte enthalten.

Die Mitgliederversammlung beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit der Er-

schienenen. Über die Beschlüsse ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Kreisvertreter und einem weiteren Mitglied des Kreisausschusses unterschrieben werden muß.

§6 Kreistag

Der Gesamtvorstand, genannt Kreistag, setzt sich zusammen aus:

- a) je einem Vertreter der 17 Stadt- und Amtsbezirke,
- b) dem letzten amtierenden Landrat des Kreises Johannsburg,
- c) dem Kreisvertreter,
- d) dem jeweiligen Landrat des Patenkreises,

Die unter a) genannten Personen werden von der Mitgliederversammlung auf 3 Jahre gewählt. Die Wahl erfolgt durch Zuruf, soweit nicht Geheimabstimmung verlangt wird.

Aufgaben des Kreistages sind:

1. Wahl des Kreisausschusses (§ 7) sowie etwaiger Arbeitsausschüsse,
2. Feststellung des Voranschlages,
3. Entgegennahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung.
4. Erteilung der Entlastung (Vorstand und Kasse),
5. Aufrechterhaltung der Verbindungen zu passiven Mitgliedern.

Der Kreistag wird nach Bedarf einberufen. Der Kreisvertreter ist zur Einberufung verpflichtet, wenn es die Hälfte der Kreistagsmitglieder verlangt. Die Einberufung erfolgt mit 14tägiger Frist durch Bekanntgabe im Ostpreußenblatt oder durch besondere Einladung. Sie muß die Tagesordnungspunkte enthalten. Der Kreistag beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit. Für die Fertigung der Niederschrift gilt § 5 Abs. 4.

§7 Kreisausschuß

Der engere Vorstand, genannt Kreisausschuß, setzt sich zusammen aus:

- a) dem 1. Vorsitzenden, (genannt Kreisvertreter),
- b) dem 2. und 3. Vorsitzenden (Stellvertr. Kreisvertreter),
- c) sechs Beiräten, (genannt Mitglieder des Kreisausschusses). Die Wahl erfolgt

durch den Kreistag, im übrigen gilt § 6 Abs. 2 entsprechend. Bei der Gründungsversammlung wählt die Mitgliederversammlung den Kreisausschuß und die Vorsitzenden.

Der Kreisausschuß führt die Geschäfte des Vereins und bereitet die Beschlüsse des Kreistages (§ 6) und der Mitgliederversammlung (§ 5) vor.

Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der Vorsitzende, in seiner Verhinderung der stellvertret. Vorsitzende.

Der Vorstand ist in seiner Geschäftsführung an die Beschlüsse der Mitgliederversammlung bzw. des Kreistages gebunden, in dringenden Fällen ist ein Beschluß schriftlich einzuholen. über die Beschlüsse ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Vorsitzenden zu unterschreiben ist.

Der Kreisausschuß kann dem Vorsitzenden bestimmte Arbeitsgebiete zur alleinigen Erledigung übertragen. Er entscheidet in diesen Angelegenheiten selbständig, ist jedoch zur Berichterstattung im Jahresbericht oder dem Vorstand gegenüber verpflichtet.

§8 Satzungsänderungen

Die Mitgliederversammlung entscheidet über Satzungsänderungen. Diese können nur mit 3/4 Mehrheit beschlossen werden, in dem ersten Vereinsjahr jedoch mit einfacher Stimmenmehrheit. Redaktionelle Änderungen der Satzungen kann der engere Vorstand auf Verlangen des Registergerichts selbständig vornehmen.

§9 Beiträge

Beiträge werden nicht erhoben.

Etwaige Gewinne dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück.

§ 10

Verwaltungsausgaben

Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 11

Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins kann nur von einer Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ausdrücklich zu diesem Zweck einberufen ist. Der Auflösungsbeschluß bedarf einer Mehrheit von der erschienenen Mitglieder. Sollte zu dieser Auflösungsversammlung nicht die Hälfte der Mitglieder erschienen sein, so ist ohne Verzug eine zweite Versammlung einzuberufen. Diese entscheidet ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mit-

glieder. Bei der Einladung ist hierauf hinzuweisen.

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zweckes ist das Vermögen, soweit es die eingezahlten Kapitalanteile der Mitglieder und den gemeinen Wert der von den Mitgliedern geleisteten Sacheinlagen übersteigt, zu steuerbegünstigten Zwecken zu verwenden. Bevorzugt wird hierfür das Deutsche Rote Kreuz des Kreises Flensburg-Land.

§ 12

Finanzamtliche Einwilligung

Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung des Finanzamtes des zuständigen Patenkreises Flensburg-Land ausgeführt werden.

Hamburg, den 14. August 1955

Der Gesamtvorstand

Anlage II - Liste der Vertrauensleute der Landgemeinden im Kreis Johannsburg

Reihenfolge der Einträge:
Vertrauensmann, Stellvertreter.

1. Kirchspiel Johannsburg-Land

Gemeinde Dreifelde

- Przystawik, Gustav, aus Dreifelde, jetzt wohnh. in Dortmund,
- Jablonski, August, aus Dreifelde, jetzt wohnh. in Powe, Kreis Osnabrück

Gemeinde Ottenberge

- Turowski, Rudolf, aus Ottenberge, jetzt wohnh. in Aljarn über Dahlenburg, Kreis Uelzen (Han)
- Kempa, Gottlieb, aus Ottenberge, jetzt wohnh. in Gelsenkirchen

Gemeinde Masten

- Pissowotzki, Willy, aus Masten, jetzt wohnh. in Oberlar bei Troisdorf, Kr. Siegburg, Bez. Köln
- Pissowotzki, Max, aus Masten, jetzt wo. in Troisdorf b. Köln, Siegburgkreis.

Gemeinde Wilkenhof

- Losch, Otto, aus Wilkenhof, jetzt wohnh. in Harry bei Bokehnen über Derneburg, Kr. Hildesheim.
- Sparka, Ewald, aus Wilkenhof, jetzt wohnh. in Neu-Rathjensdorf, Kr. Oldenburg (Holst).

Gemeinde Sparken

- Walendy, Wilhelm, aus Sparken, jetzt wohnh. in Sackwisch, Post Hohenberg, Kr. Plön (Holst).
- Michalzik, Johann, aus Sparken, jetzt wohnh. in Wurmlingen, Württemberg-Hohenzollern.

Gemeinde Balkfelde

- Edler, Rudolf, aus Balkfelde, jetzt wohnh. in Rothenhausen bei Lübeck, Kronsförde (Holst).
- Grzesczik, Hermann, aus Balkfelde, jetzt wohnh. in Bilsen üb. Barmstedt, Kr. Pinneberg.

Gemeinde Reinersdorf

- Dauter, Waldemar, aus Reinersdorf, jetzt wohnh. in Mitteldorf über Achim, Kr. Verden-Aller.

- Lenz, Gustav, Bauer aus Reinersdorf, jetzt wohnh. in Westerstede (Oldb), Ammerland.

Gemeinde Gr. Kessel

- Konopka, Max, aus Gr. Kessel, jetzt wohnh. in Bielefeld.
- Pietrzyk, Karl, aus Gr. Kessel, jetzt wohnh. in Baden, Kreis Verden-Aller.

Gemeinde Babrosten .

- Czwikla, Adolf, aus Babrosten, jetzt wohnh. in Wanne-Eickel.
- Czwikla, Richard, aus Babrosten, jetzt wohnh. in Seelscheid-Linden, Kr. Siegburg, Bez. Köln.

Gemeinde Lupken

- Braun, Karl, aus Lupken, jetzt wohnh. in Lübeck-Schlutup.
- Kischkewitz, Adolf, aus Lupken, jetzt wohnh. in Schmiedendorf bei Lütjeburg, Kr. Plön.

Gemeinde Gutten

- Meding, Gustav, aus Gutten, j. wohn. in Langwedel, Kr. Verden / Aller.
- Pommerenke, Willy, aus Gutten, jetzt wo. in Rodewald, Kr. Neustadt, Rbg.

Gemeinde Wiesenheim

- Schweiger, Paul, aus Wiesenheim, j. wo. in Hohenlimburg, Kr. Iserlohn.
- Nittka, Albert, aus Wiesenheim, jetzt wohnh. in Dortmund-Schüren.

Gemeinde Wartendorf

- Schulz, Ludwig, Förster a. D., aus Wartendorf, jetzt wohnh. in Meyerich bei Velper über Hamm (Westf).
- Janhöfer, Rudolf, aus Wartendorf, jetzt wohnh. in Eldagsen (Han), Kr. Springe / Deister.

Gemeinde Wagenau

- Plata, Emil, aus Wagenau, jetzt wohnh. in Hille über Minden (Westf).
- Sieß, Oskar, aus Wagenau, jetzt wohnh. in Sarstedt, Kr. Hildesheim.

Gemeinde Karwick

- Skerka, Otto, aus Karwick, jetzt wohnh. in Hamburg 30.
- Kuschmierz, Max, aus Karwick, j. wo. in Bochum-Werne, Post Langendreer.

Gemeinde Maldaneien

- Dauter, August, aus Faulbruch (Maldaneien), jetzt wohnh. in Goldenstedt bei Twistring, Kr. Vechta.
- Fritz, Ludwig, Lehrer aus Maldaneien, jetzt wohnh. in Ochtmanien über Bruchhausen-Vilsen, Kr. Hoya.

Gemeinde Wiartel

- Losch, Max, aus Wiartel, jetzt wohnh. in Essen-Überruhr.
- Mariak, Gustav, aus Wiartel, jetzt wohnh. in Lohne-Mühlenkamp, Post und Kreis Vechta.

Gemeinde Oppendorf

- Czudnochowski, Johann aus Oppendorf, j. wo. in Gr. Berkel, Kr. Hameln.
- Losch, Max, aus Kl. Wiartel, jetzt wohnh. in Essen-Überruhr.

Gemeinde Mittel-Pogauen mit Vorderpogauen

- Fallinski, Gustav, aus Mittel-Pogauen, jetzt wohnh. in Kronshorst bei Trittau, Bez. Hamburg.
- Kurafeiski, Paul, aus Mittel-Pogauen, jetzt wohnh. in Krifte a. Taunus.

Gemeinde Hirschwalde

- Sobottka, Wilhelm, aus Hirschwalde, jetzt wohnh. in Rausdorf über Trittau, Bez. Hamburg.
- Waschk, Wilhelm, aus Hirschwalde, j. wohnh. in Midlum, Kr. Wesermünde.

Gemeinde Ribitten

- Regel, Karl, aus Ribitten, jetzt wohnh. in Ebergötzen bei Göttingen.
- Hempel, Gustav, aus Ribitten, jetzt wohnh. in Berzahn, Kreis Westerburg, Oberwesterwald.

Gemeinde Breitenheide

- Bondzio, Bruno, Bahnbeamter, aus Breitenheide, j. wohnh. in Duisburg.
- Weitschat, Emma, Lehrersfrau, aus Breitenheide, jetzt wohnh. in Belsen, Kr. Tübingen, Süd-Württemberg.

Gemeinde Reiherswalde

- Kruppa, Ewald, Zimmerer, aus Reiherswalde, j. w. in Hannover-Döhren.
- Grentz, Paul, Kaufmann, aus Wiartel, jetzt wohnh. in Schützenheide bei Bergkamen (Westf), Post Kamen-Kiwitt, Kr. Unna.

Gemeinde Loterswalde

- Rudnik, Wilhelm, jun., aus Samordey (Loterswalde), j. wohnh. in Clauen, Kr. Peine (Han).
- Ridzewski, Frieda, Bäuerin, aus Loterswalde, jetzt wohnh. in Vehlage, Post Alswede, Kr. Lübbecke (Westf).

Gemeinde Balzershausen

- Klimmek, Gustav, aus Balzershausen, jetzt wohnh. in Enger bei Herford.

- Grommek, Michael, aus Wartendorf, jetzt wohnh. in Banzau über Bergen, Kr. Lüchow-Dannenberg.

2. Kirchspiel Gehlenburg-Land

Gemeinde Dünen

- Knorr, Horst, Kaufmann aus Dünen, jetzt wohnh. in Karlsruhe.
- Muß, Joseph, aus Dünen, j. w. in Pöschendorf ü. Schenefeld, Kr. Itzehoe.

Gemeinde Paulshagen

- Meinert, Friedrich aus Paulshagen, jetzt wohnh. in Neumünster (Holst).
- Waschulzik, Wilhelm, aus Paulshagen, jetzt wohnh. in Göttingen.

Gemeinde Kölmerfelde

- Hardt, Wilhelm, aus Kölmerfelde, jetzt wohnh. in Lingen/Ems.
- Lüdtke, Hans, Gastwirt, aus Kölmerfelde, jetzt wohnh. Kölkebeck, Post Hönste über Halle (Westf).

Gemeinde Schwiddern

- Czyttrich, Fritz, aus Schwiddern, j. w. in Wiedenbrück 9. Nord 151, (Westf).
- Rosteck, August, aus Schwiddern, jetzt wohnh. in Hilbeck über Werl, Kr. Unna (Westf).

Gemeinde Steinen

- Bondzio, Ernst, aus Steinen, jetzt wo. in Wipshausen. Kr. Peine (Han).
- Fiedler, Egon, aus Steinen, j. wohnh. in Sülfeld über Fallersleben (Gifhorn).

Gemeinde Birkental

- Schnierda, Gustav, aus Birkental, jetzt wohnh. in Bäck über Ratzeburg, Kr. Lauenburg (Holst).
- Ullisch, Gustav, aus Birkental, jetzt wohnh. in Wanne-Eickel.

Gemeinde Großdorf

- Lubba, Gustav, aus Großdorf, j. wo. in Langenholtensen, Kr. Northeim.
- Purwien, Karl, aus Großdorf, j. wo. in Herne-Horsthausen (Westf).

Gemeinde Schoden

- Grawert, Wilhelm, aus Schoden, jetzt wohnh. in Gescher, Kr. Coesfeld.
- Worgull, Rudolf, aus Schoden, j. wo. in Holtwick-Gescher, Kr. Coesfeld.

Gemeinde Siegenau

- Downar, Samuel, aus Siegenau, jetzt wohnh. in Oldenwort über Husum Land (Eider).

- Sach, Hermann, aus Siegenau, j. wo. in Hohnebostel über Celle, Kr. Celle.

Gemeinde Flockau

- Manschwetus, Gustav, aus Flockau, jetzt wohnh. in Gilten bei Schwarmstedt, Kr. Fallingbostel.
- Makulla, Johann, aus Flockau, j. w. in Lauffen am. Neck, Kr. Heilbronn (Württ).

Domäne Flockau

- Czwickla, Rudolf, aus Eichental, jetzt wo. in Wulmstorf, Kr. Verden / Aller.

Gemeinde Siegmunden

- Christofzik, Max, aus Siegmunden, jetzt wohnh. in Salzgitter-Beddingen über Lebenstedt-Braunschweig.
- Redemund, F., Gastwirt, aus Siegmunden, j. w. in Landau-Pfalz.

Gemeinde Gentken

- Bogumill, Albert, aus Gentken, j. wo. in Obernjesa, Kr. Göttingen Land.
- Herrscher, Gottlieb, aus Gentken, j. wohnh. in Castrop-Rauxel III.

Gemeinde Birkenberg

- Risy, Fritz, aus Birkenberg, j. w. in Haßburg bei Lütjenburg, Kr. Plön.
- Ullisch, Gustav, aus Birkental, jetzt wohnh. in Wanne-Eickel.

Gemeinde Freundlingen

- Jescheniak, Alfred, aus Freundlingen, jetzt wohnh. in Westerhede bei Kempen über Witten.
- Goronczy, Rudolf, aus Freundlingen, jetzt wohnh. in Castrop-Rauxel 5.

Gemeinde Erztal

- Stankewitz, Kurt, aus Erztal, jetzt wohnh. in Bochum-Werne.
- Knorr, Horst, Kaufmann, aus Dünen, jetzt wohnh. in Karlsruhe.

Gemeinde Mühlengrund

- Mozarski, Rudolf, aus Mühlengrund, jetzt wohnh. in Buxtehude, Kr. Stade.
- Gauer, Hans, aus Mühlengrund, jetzt wohnh. in Bäck über Ratzeburg, Kr. Lauenburg (Holst).

Gemeinde Kolbitzbruch

- Hesse, Kurt, aus Kolbitzbruch, j. wo. in Haieshausen über Kreiensen.
- Danneberg, Otto, aus Kolbitzbruch, jetzt wohnh. in Woltwiesche bei Wolfenbüttel, Kr. Wolfenbüttel.

3. Kirchspiel Arys-Land

Gemeinde Arnswalde

- Czwalinna, Adam, aus Arnswalde, j. wo. in Wesendorf bei Gifhorn (Han).
- Friedrich, Max, Lehrer, aus Arnswalde, j. wo. in Trauen-Munsterlager, Kr. Soltau.

Gemeinde Altwolfsdorf

- Reisenauer, Rudolf, aus Altwolfsdorf, j. w. in Schacht-Audorf, Kr. Rendsburg.
- Dembiany, Gustav, aus Altwolfsdorf, j. wo. in Halstenbeck, Kr. Pinneberg.

Gemeinde Ublick

- Senger, Philipp, aus Ublick, j. wohnh. in Wildenhorst-Rastorfer-Passau bei Preetz, Kr. Plön.
- Tratz, Helene, aus Ublick, j. wo. in Roßbach bei Wolfstein, Kr. Kusel, in der Pfalz.

Gemeinde Herzogsdorf

- Baginski, Ernst, aus Herzogsdorf, j. wohnh. in Bremen-Borgfeld.
- Nagorka, Otto, aus Herzogsdorf, jetzt wo. in Visselhövede, Kr. Rothenburg.

Gemeinde Nickelsberg

- Vogel, Oswald, Oberförster, aus Nickelsberg, jetzt wo. in Alt-Merdingsens bei Uetze, Kr. Burgdorf (Han).
- Kühne, Otto, aus Nickelsberg, j. w. in Upjever b. Jever (Oldb), Kr. Friesland.

Gemeinde Schützenau

- Biller, Ernst, Lehrer i. R., aus Schützenau, j. wo. in Wohnste bei Sittensen über Scheessel, Kr. Bremerförde.
- Sylla, Adolf, aus Schützenau, jetzt wo. in Gut Behl bei Greben, Kr. Plön.

Gemeinde Ehrlichshausen

- Bolz, Albert, aus Ehrlichshausen, j. w. in Armstorf bei Lamstedt, Niederelbe.
- Sallach, Otto, aus Ehrlichshausen, jetzt wohnh. in Trittau bei Hamburg.

Gemeinde Gebürge

- Urban, August, Bürgermstr., aus Gebürge, jetzt wohnh. in Lindau-Aechach am Bodensee.
- Goerke, Fritz, aus Gebürge, jetzt wo. in Atter, Post u. Kreis Osnabrück.

Gemeinde Stollendorf

- Kossakowski, Hans, aus Stollendorf, jetzt wohnh. in Trotzenburg-Itzehoe.
- Wahlitz, Alfred, aus Stollendorf, jetzt wohnh. in Sprockhöved.

4. Kirchspiel Morgen

Gemeinde Morgen

- Mendrzyk, Heinz, aus Morgen, jetzt wohnh. in Bodenburg, bei Hildesheim.
- Plath, Paul, aus Morgen, jetzt wohnh. in Heimste bei Deinste, Kr. Stade.

Gemeinde Lehmannsdorf

- Littwin, Wilhelm, aus Lehmannsdorf, jetzt wohnh. in Hohwacht, Kr. Plön.
- Ruschinski, Hildegard, Frau, aus Lehmannsdorf, jetzt wohnh. in Westrhauerfehn, Kr. Leer (Ostfriesl).

Gemeinde Gruhsen

- Dulias, Fritz, aus Gruhsen, j. wo. in Eimen bei Kreiensens, Kr. Holzminden.
- Boguhn, Paul, aus Gruhsen, jetzt wohnh. in Miesenbach bei Zahnstuhl.

Gemeinde Schwallen

- Gesk, Leopold, aus Schwallen, jetzt wohnh. in Friederikental bei Lütjenburg, Kr. Plön.
- Wentzek, Ernst, aus Schwallen, j. wo. in Mülsum ü. Bremerförde, Kr. Stade.

Gemeinde Burgdorf

- Ruschinski, Robert, aus Burgdorf, jetzt wohnh. in Sebbenhausen, Kr. Nienburg / Weser.
- Kottarra, Otto, aus Burgdorf, jetzt wohnh. in Schwarmstedt, Kr. Celle.

Gemeinde Drugen

- Synofzik I, Gustav, aus Drugen, jetzt wo. in Bönningstedt, Kr. Pinneberg.
- Lukowski, Gertrud, Frau, aus Drugen, jetzt wohnh. in Reinbeck bei Hamburg, Kr. Stormarn.

Gemeinde Jakubben

- Sparka, Otto, aus Jakubben, j. wö. in Tlarup über Süderbrarup-Schleswig.
- Murzin, August, aus Jakubben, jetzt wohnh. in Eutin (Holst).

Gemeinde Wächtershausen

- Ullisch, Walter, aus Wächtershausen, jetzt wo. in Wehrendorf, Kr. Herford.
- Kordas, Gertrud, aus Wächtershausen, j. w. In Dortmund-Berghofen.

Gemeinde Soldahnen

- Ullisch, Max, aus Soldahnen, jetzt wo. in Heiligenkirchen, Kr. Detmold.
- Reichert, Ottilie, aus Soldahnen, j. w. in Veltheim (Ohe), Kr. Braunschweig.

Gemeinde Kosken

- Bilitza, Emil, aus Kosken, jetzt wo. in Nübbel, Kr. Rendsburg (Holst).

- Bilitza, Richard, aus Kosken, jetzt wohnh. in Fredelsloh, Kr. Northeim.

Gemeinde Mikutten

- Czwikla, Walter, aus Mikutten, jetzt wohnh. in Ahlten b. Lehrte.
- Potchull, Wilhelm, aus Mikutten, j. w. in Talge b. Bersenbrück, Bez. Osna-brück.

Gemeinde Kuckeln

- Jablonski, Wilhelm, aus Kuckeln, jetzt wohnh. in Dortmund-Schüren.
- Boritzki, Friedrich, aus Kuckeln, jetzt wohnh. in Hohenwestedt.

Gemeinde Falkendorf

- Koszianka, Richard, aus Falkendorf, jetzt wohnh. in Milte, Kr. Warendorf.
- Waschik, Erika, Frau, aus Falkendorf, jetzt wohnh. in Warendorf (Westf).

Gemeinde Simken

- Nisch, Albert, aus Simken, jetzt wohnh. in Hamburg-Barmbeck 33.
- Warda, Erich, aus Simken, jetzt wohnh. in Hamburg-Bramfeld.

Gemeinde Raken

- Sczesny, Richard, aus Raken, jetzt wohnh. in Neuhofen (Pfalz), Kr. Ludwigshafen.
- Dembeck, Bruno, aus Raken, jetzt wohnh. in Wehrhalden, Kr. Säckingen, (Südbaden).

Gemeinde Liskén

- Gers, August, aus Liskén, jetzt wo. in Burgdorf bei Börsum, Kr. Goslar.
- Czwikla, Theodor, aus Liskén, jetzt wohnh. in Bevern, Kreis Holzminden.

Gemeinde Brödau

- Friedriszik, Max, Gastwirt, aus Brödau, jetzt wohnh. in Minden.
- Konstanty, Helmut, aus Brödau, jetzt wohnh. in Minden (Westf).

Gemeinde Gusken

- Karrasch, Rudolf, sen., aus Gusken, jetzt wohnh. in Altenhagen II, Kr. Springe.
- Ullisch, Franz, aus Gusken, jetzt wo. in Unterstedt, Kr. Rothenburg.

Gemeinde Poseggen

- Staschik, Gustav, aus Poseggen, jetzt wohnh. in Brühl-Tierberg.
- Dulias, Fritz, aus Gruhsen, j. wo. in Eimen über Kreiensen (Holzminden).

Gemeinde Richtwalde

- Luckner, Emil, aus Richtwalde, jetzt wohnh. in Mülheim-Ruhr.

- Jejelka, Samuel, aus Richtwalde, jetzt wohnh. in Schwarzenbeck.

5. Kirchspiel Richtenberg

Gemeinde Richtenberg

- Korth, Walter, aus Richtenberg, j. w. in Bierde b. Walsrode, Kr. Fallingbostel.
- Döring, Pastor, aus Richtenberg, jetzt wohnh. in Hannover.

Gemeinde Gr. Rogallen

- Hauptmeier, Heinrich, aus Gr. Rogallen, jetzt wohnh. in Volmerdingsen bei Oeynhausen, Kr. Minden.
- Wietoska, Johann, aus Gr. Rogallen, jetzt wohnh. in Obernbeck, bei Löhne, Kr. Herford.

Gemeinde Rosensee

- Borawski, Adolf, aus Rosensee, j. wo. in Wittorf, Kr. Rothenburg (Han).
- Ebhardt, Hertha, Frau, aus Rosensee, jetzt wo. in Edesse über Peine (Han).

Gemeinde Ludwigshagen

- Karpinski, Eduard, aus Ludwigshagen, j. wo. in Belle b. Steinheim, Detmold.
- Danielczik, Johann, aus Ludwigshagen, j. wo. in Sandhorst, Kr. Aurich.

Gemeinde Woinen

- Grigo, Richard, aus Woinen, jetzt wohnh. in Neuhorst bei Mölln, Kr. Lauenburg (Holst).
- Michalzik, Johann, aus Woinen, jetzt wo. in Braunschweig-Gliesmarode.

Gemeinde Fröhlichen

- Galka, Gustav, aus Fröhlichen, jetzt wohnh. in Nübbel, Kreis Rendsburg.
- Czwikla, Otto, aus Fröhlichen, jetzt wohnh. in Vörden, Post Wittenfelde, Kr. Bersenbrück.

Gemeinde Flostén

- Kowallik, Adam, aus Flostén, jetzt wohnh. in Nordkampen über Walsrode, Kr. Fallingbostel.
- Götting, Emil, aus Flostén, jetzt wohnh. in Sachsenhausen-Waldeck.

Gemeinde Eschenried

- Skowronnek, Gustav, aus Eschenried, jetzt wohnh. in Nachrodt-Einsar, Kr. Altena (Westf).
- Skowronnek, Erwin, aus Eschenried, jetzt wohnh. in Neuenrade, Kr. Altena (Westf).

Gemeinde Dimussen

- Schurna, Gottlieb, aus Dimussen, jetzt wahnhaft in Schakendorf, Post Bad Segeberg (Holst).
- Fallinski, Johann, aus Dimussen, jetzt wohnh. in Marl (Westf).

6. Kirchspiel Gr. Rosen

Gemeinde Gr. Rosen

- Olschewski, Ernst, aus Gr. Rosen, jetzt wohnh. in Oberhausen (Rhein).
- Manko, Wilhelm, Kaufmann, aus Gr. Rosen, jetzt wo. in Eisdorf-Westermühlen, Kr. Rendsburg (Holst).

Gemeinde Woiten

- Schabelski, Emil, aus Woiten, jetzt wohnh. in Eßlingen a. Neckar.
- v. Knebel, Franz, aus Reitzenstein, j. wo. in Bönningstedt, Kr. Pinneberg.

Gemeinde Seeland

- Scheyko, Friedrich, aus Seeland, jetzt wohnh. in Dortmund-Eving.
- Sadlowski, Leo, aus Seeland, j. wo. in Dortmund-Lütjendortmund.

Gemeinde Kl. Rogallen

- Stodollik, Gottlieb, aus Kl. Rogallen, jetzt wohnh. in Lübeck-Brandenbaum.
- Maziull, Adolf, aus Kl. Rogallen, jetzt wohnh. in Duisburg.

Gemeinde Bergfelde

- Lenzian, Rudolf, aus Bergfelde, jetzt wohnh. in Düsseldorf.
- Galonska, August, aus Dornberg, j. wohnh. in Gr. Lafferde, Kr. Peine.

Gemeinde Kibissen

- Wengorz, Adolf, aus Kibissen, jetzt wo. in Hohenlimburg, Kreis Iserlohn.
- Retzko, Max, aus Kibissen, jetzt wohnh. in Hannover-Hainholz.

Gemeinde Diebau

- Lindner, Gustav, aus Diebau, jetzt wo. in Großlafferde, Kr. Peine (Han).
- Galonska, August, aus Dornberg, j. wo. in Großlafferde, Kr. Peine, (Han).

Gemeinde Dornberg

- Bandilla, Emil, aus Dornberg, jetzt wo. in Großlafferde, Kr. Peine (Han).
- Galonska, August, aus Dornberg, j. wo. in Großlafferde, Kr. Peine (Hann).

Gemeinde Tatzken

- Olschewski, Wilhelm, aus Tatzken, j. wo. in Randen, Kr. Lübbecke (West).

- Bandilla, Emil, aus Dornberg, jetzt wo. in Großlafferde, Kr. Peine (Hann).

Gemeinde Brüderfelde

- Wilk, Ludwig, aus Brüderfelde, j. wo. in Lütjenburg (Holst), Kr. Plön.
- Dzittko, Ludwig, aus Brüderfelde, jetzt wohnh. in Mülheim-Ruhr.

Gemeinde Heldenhöhe

- Baschek, Gustav, aus Heldenhöhe, jetzt wohnh. in Großenmoor bei Celle.
- Kupzik, Adolf, aus Heldenhöhe, jetzt wohnh. in Königssteinhof bei Dagebüll, Südtondern.

Gemeinde Kronfelde

- Tomkowitz, Emil, aus Kronfelde, jetzt wohnh. in Westerbeltmhusen über Brunsbüttel.
- Rosennek, Emil, aus Kronfelde, jetzt wohnh. in Bochum-Langendreer.

Gemeinde Kl. Rosen

- Michalzik, Werner, aus Kl. Rosen, jetzt wohnh. in Neustadt (Holst).
- Mrotzek, Johann, aus Kl. Rosen, jetzt wohnh. in Itzehoe (Holst).

Gemeinde Bachort

- Bandilla, Johann, aus Bachort, jetzt wohnh. in Hamwiede bei Walsrode, Kr. Fallingbostal.
- Plaga, Julius, aus Bachort, jetzt wohnh. in Hamburg-Niendorf über Lockstedt II.

Gemeinde Surren

- Strzysio, Adolf, aus Surren, jetzt wohnh. in Erzhausen über Kreiensen am Harz.
- Rehra, Gustav, aus Surren, jetzt wohnh. in Solingen-Wald.

Gemeinde Kolbitz

- Koppka, Friedrich, aus Kolbitz, jetzt wohnh. in Remscheid-Lennep.
- Hennig, Friedrich, aus Kolbitz, jetzt wohnh. in Duisburg-Wannheim.

Gemeinde Reitzenstein

- Wietoska, Otto, aus Reitzenstein, jetzt wohnh. in Westerwesede, Post Scheessel, Kr. Rothenburg.
- Jegodtka, Wilhelm, aus Reitzenstein, j. wo. in Bramsche, Kr. Bersenbrück.

7. Kirchspiel Drigelsdorf

Gemeinde Drigelsdorf

- Kopatz, Gustav, aus Drigelsdorf, jetzt wohnh. in Überlingen am Bodensee.

- Syburra, Paul, aus Drigelsdorf, jetzt wohnh. in Altkalkar, Kr. Cleve.

Gemeinde Offenau

- Jakubowski, Gustav, aus Offenau, jetzt wo. in Lentförden, Kr. Segeberg.
- Plaga, Gustav, aus Offenau, jetzt wohnh. in Göldenitz, Post Berkenthin, Kr. Lauenburg (Holst).

Gemeinde Brennen

- Dors, Jakob, aus Brennen, jetzt wohnh. in Neuenhuntorfermoor bei Berne (Oldb), in der Wesermarsch.
- Lask, Paul, aus Brennen, jetzt wohnh. in Wuppertal-Elberfeld.

Gemeinde Brandau

- Strzysio, Ludwig, aus Brandau, jetzt wohnh. in Kampsheide, über Asendorf, Kr. Hoya.
- Pietrzyk, Adolf, sen., aus Brandau, jetzt wohnh. in Delmenhorst.

Gemeinde Lindensee

- Falenski, Johann, aus Lindensee, jetzt wo. in Aprath, Kr. Mettmann (Rhld).
- Christofzik, Gustav, aus Lindensee, j. wo. in Bennemühlen, Kr. Burgdorf.

Gemeinde Worgullen

- Thimm, Oskar, aus Worgullen, jetzt wohnh. in Delmenhorst.
- Meding, Martin, aus Worgullen, jetzt wohnh. in Herne-Sodingen (Westf).

Gemeinde Ruhden

- Hempel, Wilhelm, aus Ruhden, jetzt wohnh. in Mackenbruch, bei Helpup, Kr. Lemgo.
- Chudzian, Martin, aus Ruhden, jetzt wohnh. in Wittorf, Kr. Rotenburg-Bremen.

Gemeinde Nittken

- Seehofer, Franz, aus Nittken, jetzt wohnh. in Griestede über Wiefelste-de-Oldenburg-Ammerland.
- Michalzik, Emil, aus Nittken, jetzt wohnh. in Düsseldorf-Wersten.

Gemeinde Miskén

- Rubba, Rudolf, aus Miskén, jetzt wohnh. in Hove bei Birk, Siegkreis
- Christofzik, Albert, aus Miskén, jetzt wohnh. in Bostedt, Kr. Neumünster.

Gemeinde Vallenzinnen

- Sodeikat, Hans Förster, aus Vallenzinnen, jetzt wo. in Braunschweig.
- Schuchna, Walter, aus Vallenzinnen, jetzt wohnh. in Berlingsen über Lendringsen, Kr. Soest (Westf).

Gemeinde Jurgasdorf

- Papies, Rudolf, aus Jurgasdorf, jetzt wohnh. in Reße, Kr. Burgdorf (Hann).
- Dreipelcher, Gustav, aus Drigelsdorf, jetzt wohnh. in Hanau-Main.

Gemeinde Monethen

- Rynio, Arthur, aus Monethen, jetzt wohnh. in Übach-Pahlenberg, Kr. Geilenkirchen, Bez. Aachen.
- Kleingärtner, Gast- und Landwirt aus Monethen, jetzt wo. in Heide (Holst).

Gemeinde Andreaswalde

- Presting, Karl, aus Andreaswalde, j. wo. in Ankensen bei Peine (Hann).
- Kleingärtner, aus Monethen, jetzt wohnh. in Heide (Holst).

Gemeinde Steinfelde

- Stodollik, Wilhelm, aus Steinfelde, j. wo. in Gr. Gießen, bei Hildesheim.
- Trixa, Samuel, aus Steinfelde, jetzt wohnh. in Gr. Gießen, Kr. Hildesheim.

Gemeinde Schlagakrug

- Kampler, Otto, aus Schlagakrug, jetzt wo. in Steinwedel bei Lehrte (Hann).
- Jankowski, Paul, Bäckermeister aus Schlagakrug, jetzt wo. in Böttigheim, über Würzburg, Kr. Marktheidenfeld.

Gemeinde Kotten

- Brodowski, Johann, aus Kotten, jetzt wo. in Britenstein. Post Grebin-Plön.
- Braag, Gustav, aus Kotten, jetzt wohnh. in Hohenlimburg (Westf).

Gemeinde Waldenfried

- Sodeikat, Hans, Förster aus Vallenzinnen, jetzt wo. in Braunschweig.
- Kendziorra, Alfred, aus Waldenfried, jetzt wohnh. in Celle.

Gemeinde Wildfrieden

- Puppa, Gustav, aus Wildfrieden, jetzt wohnh. in Wittorf, Kr. Rothenburg (Hann).
- Iwanowski, Gustav, aus Wildfrieden, jetzt wohnh. in Haminkeln über Wessel, Kr. Reeß (Niederrhein).

Gemeinde Sulimmen

- Woyczeniuk, Emil, aus Sulimmen, jetzt wohnh. in Wichmannsburg über Bevensen, Kr. Uelzen.
- Raphael, August, aus Sulimmen, jetzt wohnh. in Bochum-Werne.

8. Kirchspiel Eckersberg

Gemeinde Eichendorf

- Wiemer, Bruno, aus Eichendorf, jetzt wohnh. in Hamdorf-Friedrichsfeld, Kr. Rendsburg.
- Krafzik, Hans, aus Eichendorf, jetzt wo. in Wurzach, Kr. Biberach a. Riß.

Gemeinde Tuchlinnen

- Saltz, Bruno, aus Tuchlinnen, jetzt wohnh. in Landau, in der Rheinpfalz.
- Goronczy, Johann, aus Tuchlinnen, jetzt wohnh. in Erichshagen bei Nienburg (Weser).

Gemeinde Talau

- Lyttwin, Gustav, aus Talau, jetzt wohnh. in Liesborn-Suderlage, Kr. Bekum (Westf).
- Kolossa, Franz, jun., aus Talau, jetzt wohnh. in Tengern bei Löhne, Kr. Lübbecke (Westf).

Gemeinde Schlangenfließ

- Buczko, Michael, aus Schlangenfließ, jetzt wohnh. in Hochheim.
- Przytulla, Otto, aus Schlangenfließ, jetzt wo. in Hamdorf, Kr. Rendsburg.

Gemeinde Drosselwalde

- Schliesalla, Rudolf, aus Drosselwalde, jetzt wohnh. in Hofheim (Taunus).
- Tyburczy, Fritz, aus Drosselwalde, jetzt wo. in Möhnsen, über Schwarzenbeck, Kr. Lauenburg (Holst).

Gemeinde Eckersberg

- Wollgam, Franz, aus Eckersberg (Wensen), jetzt wohnh. in Dortmund.
- Becker, Horst, aus Eckersberg, jetzt wo. in Meppen-Raddegrund, Emsland.

Gemeinde Seehöhe

- Mathiszik, Gotthard, aus Seehöhe, jetzt wo. in St. Goarshausen, a. Rh.
- Bartsch, Alfred. Kaufmann aus Seehöhe, jetzt wohnh. in Ramsen, Kr. Kirchheimbolanden (Pfalz).

Gemeinde Zollerndorf

- Lischewski, Max, aus Zollerndorf, jetzt wohnh. in Winsen über Kaltenskirchen, Kr. Segeberg (Holst).
- Piekarowitz, Max, aus Zollerndorf, jetzt wohnh. in Schulendorf bei Büchen, Kr. Lauenburg (Holst).

Gemeinde Seegutten

- Alexander, Hans, aus Seegutten, jetzt wo. in Cloppenburg-Bühner (Oldb).

- Penski, Franz, aus Seegutten, jetzt wohnh. in Bochum.

Gemeinde Pappelheim

- Dudda, Richard, aus Pappelheim, jetzt wohnh. in Bad Harzburg-Molkenhaus, Kr. Wolfenbüttel.
- Doradzillo, Adolf, aus Pappelheim, jetzt wohnh. in Wangelstedt über Stadt Oldendorf, Kr. Holzminden.

Gemeinde Gregersdorf

- Penski, Herbert, aus Gregersdorf, jetzt wohnh. in Zerhusen-Brettberg über Löhne (Oldb).
- Kossak, Julius, aus Gregersdorf, jetzt wohnh. in Everloh (Hann-Land).

9. Kirchspiel Adl. Kessel

Gemeinde Adl. Kessel

- Goronczy, Kurt, aus Quicka, jetzt wohnh. in Itzehoe, Kr. Steinburg.
- Rubach, Heinrich, aus Adl. Kessel, jetzt wohnh. in Hohenlimburg.

Gemeinde Kl. Zechen

- Plata II, Friedrich aus Kl. Zechen, jetzt wohnh. in Düsseldorf.
- Jablonski, Erich, aus Kl. Zechen, jetzt wohnh. in Blankenmoor bei Wesselburen (Holst).

Gemeinde Gr. Zechen

- Plata, Max, aus Gr. Zechen, jetzt wohnh. in Gielsdorf bei Bonn.
- Kosciak, Ferdin., aus Gr. Zechen, jetzt wohnh. in Essen-Altenessen.

Gemeinde Pilchen

- Rattay, Franz, aus Pilchen, jetzt wohnh. in Baden, Kr. Verden (Aller).
- Klein, Bruno, Fisch-Pächt. aus Pilchen, jetzt wohnh. in Castrop-Rauxel.

Gemeinde Rostken

- Kompch, Richard, aus Rostken, jetzt wohnh. in Aschendorf-Ems.
- Kompch, Max, aus Rostken, jetzt wohnh. in Hilden bei Düsseldorf.

Gemeinde Quicka

- Goronczy, Kurt, aus Quicka, jetzt wohnh. in, Itzehoe, Kr. Steinburg.
- Wolff, Hermann, aus Quicka, jetzt wohnh. in Würseben, Kr. Aachen.

Gemeinde Dorren

- Sablewski, Hans, aus Dorren, jetzt wohnh. in Duisburg-Wannheimerort.
- Warda, Max, aus Dorren, jetzt wohnh. in Bückeberg.

Gemeinde Lyssuhnen

- Gardlo, Emil, aus Lyssuhnen, jetzt wohnh. in Kniphagen bei Eutin, Kr. Oldenburg (Holst).
- Trojahn, Leopold, Haumstr. aus Lyssuhnen, jetzt wohnh. in Eutin, Kr. Oldenburg (Holst).

Gemeinde Möwenau

- Nowak, Gustav, aus Möwenau, j. wo. in Klötzin, Kreis Oldenburg (Holst).
- Ewers, Erich, Molkerei, aus Möwenau, j. wo. in Dortmund-Bodelschwingh.

Gemeinde Spirdingswerder

- Sablewski, Hans, aus Dorren, jetzt wohnh. in Duisburg, Wannheimerort.
- Fidorra, Heinrich, aus Dorren, jetzt wohnh. in Hohenkörben v. 2. bei Wietmarschen, Kr. Bentheim (Hann).

10. Kirchspiel Mittenheide

Gemeinde Spallingen

- Peser, Johann, aus Spallingen, jetzt wohnh. in Bielefeld (Westf).
- Synofzik, Gustav, aus Spallingen, jetzt wohnh. in Buer-Resse.

Gemeinde Mittenheide

- Pessarra, Max, aus Mittenheide, jetzt wohnh. in Hitzacker, Kr. Dannenberg.
- Skibba, Eduard, aus Mittenheide, jetzt wohnh. in Hannover-Wülfel.

Gemeinde Heidig

- Pessarra, Gustav, aus Heidig, jetzt wohnh. in Herten (Westf), Kr. Recklinghausen.
- Murschall, Gottlieb, aus Heidig, jetzt wohnh. in Hofgeismar.

Gemeinde Erdmannen

- Dorka, Wilhelm, aus Erdmannen, jetzt wohnh. in Herten (Westf).
- Böttcher, Hans, aus Erdmannen, jetzt wo. in Herten-Scherlebeck (Westf).

Gemeinde Sadunen

- Murschall; Johann, aus Sadunen, jetzt wohnh. in Solingen-Landwehr.
- Gottowick, Rudolf, aus Sadunen, jetzt wohnh. in Röpke bei Helmstedt.

Gemeinde Tannenheim

- Dudda, Fritz, aus Tannenheim, j. wo. in Rumbach bei Dahn, Kr. Pirmasens.
- Wielgoß, Johann, aus Tannenheim, j. wo. in Rausdorf bei Trittau-Hamburg.

Gemeinde Fichtenwalde

- Hempel, Rudolf, aus Grünheide, jetzt wohnh. in Buer-Resse.
- Wielgoß, Johann, aus Tannenheim, j. wo. in Rausdorf bei Trittau-Hamburg.

Gemeinde Brennerheim

- Edler, Emil, aus Brennerheim, jetzt wohnh. in Herten (Westf).
- Marczinik, Richard, aus Brennerheim, jetzt wohnh. in Benthe, Kr. Hannover.

Gemeinde Grünheide

- Dziewas, Franz, aus Grünheide, jetzt wohnh. in Rausdorf bei Trittau Land.
- Hempel, Rudolf, aus Grünheide, jetzt wohnh. in Buer-Resse.

Gemeinde Walddorf

- Marchewski, Ernst, aus Walddorf, jetzt wohnh. in Kl. Schöppenstedt über Braunschweig.
- Brdoch, Rudolf, aus Walddorf, jetzt wohnh. in Ihlienworth bei Medemstade, Kr. Hadeln Land.

Gemeinde Kaltenfließ

- Marthof, Rudolf, aus Kaltenfließ, jetzt wohnh. in Meggendorf, Kr. Schleswig.
- Schöps, Ernst, Förster aus Kaltenfließ, jetzt wohnh. in Bollmoor bei Lütjensee, Kr. Stormarn.

Gemeinde Karpen

- Herrmann, Robert, aus Karpen, jetzt wo. in Dorfmarck, Kr. Fallingbostal.
- Sokoll, Gustav, aus Karpen, jetzt wohnh. in Stolkerfeld, bei Stolk, Kr. Schleswig.

11. Kirchspiel Kurwien

Gemeinde Gr. Kurwien

- Lentzig, Friedrich, aus Gr. Kurwien, jetzt wohnh. in Felde bei Achterwehr über Kiel, Kr. Flensburg.
- Borutta, Wilhelm, aus Gr. Kurwien, j. wo. in Moorsee bei Kiel, Kr. Plön.

Gemeinde Kreuzofen

- Blasey, Gustav, aus Kreuzofen, j. wo. in Gr. Büthen, bei Gr. Ilsede-Peine.
- Reck, Jakob, aus Kreuzofen, jetzt wohnh. in Meerdorf über Peine, Kr. Braunschweig.

Gemeinde Waldersee

- Tomaschewski, Max, aus Waldersee, jetzt wohnh. in Gelsenkirchen-Resse.

- 011ech, Karl, aus Waldersee, jetzt wohnh. in Gelsenkirchen-Schalke.

12. Kirchspiel Gehsen

Gemeinde Gehsen (mit Fischborn)

- Darda, Otto; aus Gehsen, jetzt wohnh. in Büderich über Werl, Kr. Soest (Westf).
- Stecher, Erich, Mühlenbesitzer aus Gehsen, jetzt wo. in Rietberg (Westf).

Gemeinde Königsdorf (mit Wondollen)

- Tuttas, August, aus Königsdorf, jetzt wohnh. in Pappendorf über Trittau-Hamburg.
- Schimanski, Otto, aus Königsdorf, j. wo. in Midlum über Wesermünde.

Gemeinde Königstal

- Posegga, Rudolf, aus Königstal, jetzt wohnh. in Ohrbeck, Kr. Osnabrück.
- Sczucka, Gustav, aus Königstal, j. wo. in Kannemoor b. Meldorf (Holst).

Gemeinde Lipnicken

- Murawski, Martin, aus Lipnicken, jetzt wohnh. in Stellau-Stapelfeld über Rahlstadt, Kr. Stormarn.
- Sadek, Rudolf, aus Lipnicken; jetzt wohnh. in Stellau-Stapelfeld über Rahlstedt, Kr. Stormarn.

Gemeinde Paasken / Pasken

- Podworny, Gottlieb, aus Paasken, jetzt wohnh. in Marl-Hüls (Westf).
- Nioduschewski, Samuel, aus Paasken, jetzt wo. in Feldbergen, Garbolsum, Kr. Marienburg, Bez. Hildesheim.

Gemeinde Reihershorst

- Klein, Otto, aus Reihershorst, jetzt wohnh. in Marl, Kr. Recklinghausen.
- Nioduschewski, Adam, aus Reihershorst, jetzt wohnh. in Hilden, (Rhld).

Gemeinde Schast

- Winko, Gustav, aus Schast, j. wo. in Bornberg bei Hechthausen (Hadeln).
- Siegmund, Richard, aus Schast, jetzt wohnh. in Haus Hahn-Horsum Land, Bergheim, Post Steindorf bei Köln.

Gemeinde Sernau

- Rudnik, Rudolf, aus Sernau, jetzt wohnh. in Bösel, Kr. Cloppenburg (Land Oldenburg).
- Gruszczewski, Gustav, aus Sernau, jetzt wohnh. in Bösel, Kreis Cloppenburg (Land Oldenburg).

Gemeinde Turau

- Slomka, Fritz, aus Turau, jetzt wo. in Kl. Barkau über Preetz, Kr. Plön.
- Ulonska, Emil, aus Turau, jetzt wo. in Ruhwinkel über Neumünster (Holst).

13. Kirchspiel Weißbunnen

Gemeinde Weißbunnen

- Wackermann, Otto, aus Weißbunnen, j. wo. in Seulberg bei Bad Homburg.
- Bogumill, Emil, Schmiedemeister aus Weißbunnen, jetzt wohnh. in Seulberg bei Bad Homburg, (Taunus).

Gemeinde Warnold

- Becker, Arthur, Kaufmann aus Warnold, jetzt wohnh. in Maienkot über Vorsfelde, Kr. Helmstedt.
- Stöhwase, Heinrich, aus Warnold, jetzt wohnh. in Bremerhaven-Lehe.

Gemeinde Konzewen

- Goguhn, Fritz, Haumstr., aus Konzewen, jetzt wohnh. in Augustdorf über Detmold.
- Pawelzik, Richard, Fischmeister aus Konzewen, jetzt wohnh. in Rausdorf über Trittau-Lindenhof, Kr. Stormarn.

14. Kirchspiel Nieden

Gemeinde Nieden (dazu gehören aus dem Kreise Johannsburg nur die Gemeinde Nieden mit den dazu gehörenden Abbauten Kowallik, Skonal, Darre und Försterei Niedersee, sowie die Försterei Fuchswinkel).

- Wigiannek, Hans, aus Nieden, j. wo. in Nenndorf, Kr. Harburg-Hamburg.
- Pagio, Ernst, Motorbootführer aus Nieden, jetzt wohnh. in Hannover.